

AUSSCHREIBUNG REGION WEST 2017

SLPCUP

SLOT RACING CHANCEGLEICH

ALLGEMEINES					
Allgemeines	<p>Der SLP-Cup ist als Rennserie gedacht, welche möglichst geringen Aufwand in der Fahrzeugvorbereitung mit möglichst großer Chancengleichheit beim Material vereint. Deshalb werden Einheitskarosserien des Porsche 962C von B.R.M., Einheitschassis vom Typ Plafit Super 24 SLP sowie Einheitsreifen vom Typ Scaleauto ProComp-3 zwingend vorgegeben. Die Möglichkeiten zur Modifikation dieser Komponenten sind auf ein technisch sinnvolles Mindestmaß beschränkt.</p> <p>Zielgruppe für diese Serie sind Ein- und Aufsteiger sowie erfahrenere Slotracer, die mit wenig Aufwand spannende Langstreckenrennen im Maßstab 1:24 fahren möchten.</p>				
Veranstalter	<p>Kontaktperson für offizielle Wettbewerbsaustragungen Region "West" ist R.Schaffland (slp-cup@rennserien-west.de).</p> <p>Der Wettbewerb wird mit offizieller Genehmigung und Unterstützung der H+T Motor Racing GmbH (info@htmotorracing.de) durchgeführt.</p>				
Austragungsmodus	<p>3 Langstrecken- und 1 Sprintrennen als Einzelrennen; 1 Teamrennen. Fahrzeit ca. 1 Stunde netto pro Fahrer bei Einzelrennen. Die endgültige Fahrzeit ist abhängig von Teilnehmerzahl und Veranstaltungsort.</p>				
Termine	<p>07.01.2017 Raceway Park, Siegburg - www.raceway-park.de 04.03.2017 SlotRacing Mülheim/Ruhr e.V. - www.slotracing-muelheim.de 29.04.2017 Slotcar Heaven e.V., Wuppertal - www.slotcarheaven.de 08.07.2017 SRC 1zu24slot e.V., Düsseldorf - www.1zu24slot.de 14.10.2017 Carrera Freunde Schwerte - www.carrera-freunde-schwerte.de</p>				
TEILNEHMER UND ANMELDUNG					
Einschreibung / Anmeldung	<p>Die Starterzahl ist für Einzelrennen auf 30 Teilnehmer beschränkt. Teilnehmer müssen sich innerhalb folgender Fristen für die Einzelrennen anmelden:</p> <table border="0" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td style="text-align: center;"><u>Beginn</u></td> <td style="text-align: center;"><u>Ende</u></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">11 Tage vor dem Rennen</td> <td style="text-align: center;">4 Tage vor dem Rennen</td> </tr> </table> <p>Für die Vergabe der Startberechtigung sind Datum und Uhrzeit der Anmeldung maßgeblich.</p> <p>Für die Teamwertung können sich bis zu drei Fahrer formlos anmelden, von welchen die jeweils besten zwei Fahrer pro Rennen gewertet werden. Anmeldeschluss ist der 07.01.2017 - 12:00 Uhr.</p> <p>Für das SLP-Cup Meeting muss eine separate Einschreibung erfolgen!</p>	<u>Beginn</u>	<u>Ende</u>	11 Tage vor dem Rennen	4 Tage vor dem Rennen
<u>Beginn</u>	<u>Ende</u>				
11 Tage vor dem Rennen	4 Tage vor dem Rennen				
Startgebühr	12,50 Euro pro Fahrer pro Einzelrennen				

DURCHFÜHRUNG

Ablaufplan für Einzelrennen ^{*)}

08.00 Uhr Bahnöffnung, freies Training
 11.00 Uhr Einbau Motor, Einrollen und technische Abnahme
 12.15 Uhr Qualifikation
 13.00 Uhr Rennstart Gruppe 4
 14.30 Uhr " " Gruppe 3
 15.45 Uhr " " Gruppe 2
 17.00 Uhr " " Gruppe 1
 18.15 Uhr Rennende

^{*)} unter der Annahme, dass 24 Teilnehmer 6*10 Minuten fahren; gilt nicht für das Einzelrennen im Sprintformat!

Einsetzer Regelung für Einzelrennen

weniger als 4 Startgruppen

Startgruppe	Einsetzer (Startgruppe)
1	3
2	1
3	2

4 Startgruppen

Startgruppe	Einsetzer (Startgruppe)
1	3
2	4
3	1
4	2

5 Startgruppen

Startgruppe	Einsetzer (Startgruppe)
1	3
2	4
3	5
4	1
5	2

Fahrvorschriften und Verhaltensregeln

Die Fahrer haben folgende Verhaltensregeln zu beachten:

- Ein Fahrer übernimmt gemäß Einteilung für eine Startgruppe die Einsetzerpflichten.
- Sportlich faires Verhalten der Fahrer ist während der gesamten SLP-Cup Veranstaltung obligatorisch. Insbesondere gelten folgende Fahrvorschriften:
 - Überholvorgänge durch schnellere Fahrzeuge müssen schnellstmöglich und aktiv unterstützt werden.
 - Das Überholen von langsameren Fahrzeugen darf nicht rücksichtslos erfolgen.
 - Die Einsetzer sind höflich zu behandeln!
- Der SLP-Cup wird unter dem Motto „Slotracing chancengleich“ veranstaltet. Verstöße speziell gegen Grundsätze der Chancengleichheit werden nicht toleriert.

Handregler

Handregler, die "aktive Fahrhilfen" o.ä. enthalten, sind **nicht** zugelassen! „Fahrhilfen“ sind z.B. Traktionskontrollen oder andere Automatismen jeglicher Art, welche dem Fahrer das eigentliche Regeln des Slotcars mehr oder weniger abnehmen.
 Nicht zugelassen sind Handregler der Fabrikate DS WiTEC (mit Funk-

	<p>tion „Traktionskontrolle“), Kopriwa (mit „Reduction“-Funktion) sowie Truespeed (mit „Accelerate“-Funktion).¹⁾</p> <p>Die Liste der nicht zugelassenen Handregler kann während der Saison aktuellen Gegebenheiten angepasst werden. Einzelne Handregler können ferner während der Veranstaltungen auf enthaltene „aktive Fahrhilfen“ geprüft werden.</p>
technische Vorschriften	<p>Außer Fahrwerksgrundplatte, Karosserie und Motor dürfen sämtliche Teile gewechselt werden.</p> <p>Arbeiten am Fahrzeug dürfen nur im dafür reservierten Bereich (der ausgewiesenen Servicezone) und nur bei anliegendem Bahnstrom durchgeführt werden.²⁾</p>
chemische Hilfsmittel	<p>Die Verwendung von Reifenhaftmittel und Wintergreen-Fluids ist verboten. Zulässige Reinigungs- oder Servicemittel müssen lösungsmittelfrei sein (z.B. AJ'S „TNT“, PARMA „SuperConditioner“) und dürfen keine klebrigen Rückstände oder Beschädigungen auf den Reifen und/oder der Fahrbahnoberfläche hinterlassen. Die Reifen sind vor Verwendung auf der Strecke abzutrocknen.</p> <p>Nach der Motorenausgabe und technischen Abnahme bis Rennende sind ausschließlich Paketklebeband (tesa Pack #2124) zum Reifenabziehen bzw. als Reinigungsflüssigkeit nur reiner Alkohol zulässig. Die Servicemittel werden vom Veranstalter zur Verfügung gestellt.</p>

WERTUNG

Wertung	<p>Die Rennen zählen zum SLP-Cup West 2017.</p> <p>Pro Wertungslauf werden je nach Platzierung für die Fahrer und Teams Punkte vergeben, welche sich nach folgender Formel errechnen:</p> <p>57 : Anzahl der Starter x Ergebnis in umgekehrter Folge</p> <p>Hinzu addieren sich 3, 2, bzw. 1 Bonuspunkte für die Platzierungen 1 bis 3. Der Sieger eines Rennens erhält in Summe also 60 Punkte. Zum Beispiel bei 20 Teilnehmern:</p> <table border="0"> <tr> <td>1. Platz</td> <td>57 : 20 * 20 = 57,00 Pkt.</td> <td>+ 3,0 Pkt. Bonus</td> <td>60,00 Pkt.</td> </tr> <tr> <td>2. Platz</td> <td>57 : 20 * 19 = 54,15 Pkt.</td> <td>+ 2,0 Pkt. Bonus</td> <td>56,15 Pkt.</td> </tr> <tr> <td>3. Platz</td> <td>57 : 20 * 18 = 51,30 Pkt.</td> <td>+ 1,0 Pkt. Bonus</td> <td>52,30 Pkt.</td> </tr> <tr> <td>4. Platz</td> <td>57 : 20 * 17 = 48,45 Pkt.</td> <td></td> <td>48,45 Pkt.</td> </tr> <tr> <td>5. Platz</td> <td>57 : 20 * 16 = 45,60 Pkt.</td> <td></td> <td>45,60 Pkt.</td> </tr> <tr> <td>.....</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>8. Platz</td> <td>57 : 20 * 13 = 37,05 Pkt.</td> <td></td> <td>37,05 Pkt.</td> </tr> <tr> <td>.....</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>20. Platz</td> <td>57 : 20 * 1 = 2,85 Pkt.</td> <td></td> <td>2,85 Pkt.</td> </tr> </table> <p>Für das Ergebnis der Qualifikation erhalten die Platzierungen 1 bis 10 zusätzliche Punkte. Der Sieg in der Qualifikation ergibt 2,5 Punkte – die folgenden Positionen erhalten jeweils 0,25 Punkte weniger.</p> <p>Für die Endwertung werden fünf Veranstaltungen herangezogen. Das schlechteste Resultat bleibt in der Endwertung unberücksichtigt.</p>	1. Platz	57 : 20 * 20 = 57,00 Pkt.	+ 3,0 Pkt. Bonus	60,00 Pkt.	2. Platz	57 : 20 * 19 = 54,15 Pkt.	+ 2,0 Pkt. Bonus	56,15 Pkt.	3. Platz	57 : 20 * 18 = 51,30 Pkt.	+ 1,0 Pkt. Bonus	52,30 Pkt.	4. Platz	57 : 20 * 17 = 48,45 Pkt.		48,45 Pkt.	5. Platz	57 : 20 * 16 = 45,60 Pkt.		45,60 Pkt.				8. Platz	57 : 20 * 13 = 37,05 Pkt.		37,05 Pkt.				20. Platz	57 : 20 * 1 = 2,85 Pkt.		2,85 Pkt.
1. Platz	57 : 20 * 20 = 57,00 Pkt.	+ 3,0 Pkt. Bonus	60,00 Pkt.																																		
2. Platz	57 : 20 * 19 = 54,15 Pkt.	+ 2,0 Pkt. Bonus	56,15 Pkt.																																		
3. Platz	57 : 20 * 18 = 51,30 Pkt.	+ 1,0 Pkt. Bonus	52,30 Pkt.																																		
4. Platz	57 : 20 * 17 = 48,45 Pkt.		48,45 Pkt.																																		
5. Platz	57 : 20 * 16 = 45,60 Pkt.		45,60 Pkt.																																		
.....																																					
8. Platz	57 : 20 * 13 = 37,05 Pkt.		37,05 Pkt.																																		
.....																																					
20. Platz	57 : 20 * 1 = 2,85 Pkt.		2,85 Pkt.																																		

¹⁾ Handelsübliche Nezhil/DoSlot und ACD Regler oder auch selbst gebaute, nicht "computerisierte" Handregler sind von dieser Regelung definitiv nicht betroffen!

²⁾ Also keinesfalls bei Rennunterbrechungen wie Terrorphasen oder Umsetzpausen!! Zuvor begonnene Arbeiten müssen während Rennunterbrechungen ebenfalls ausgesetzt werden.

Wertungsstrafen	<p>Wertungsstrafen sind Teil der dem Veranstalter zustehenden organisatorischen Regelungsbefugnisse und werden während der Wettbewerbe oder vor dem Ergebnisaushang bekannt gemacht. Wertungsstrafen, die ausgesprochen werden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nichtwertung - Rundenabzug - Stop&Go Strafe <p>Wertungsstrafen bei Verletzung allgemeiner Verhaltensgrundregeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verwendung von Haftmitteln (auch während des Trainings!) oder Manipulation des ausgegebenen Motors: Wertungsausschluss - Einsatz eines Handreglers, der über „aktive Fahrhilfen“ verfügt Wertungsausschluss - Wechsel von Fahrwerksgrundplatte, Karosserie oder Motor Wertungsausschluss - Verletzung der Parc Fermé Regeln: 5% Rundenabzug - Nicht-Einhaltung der vom Veranstalter vorgegebenen Mindestfahrzeit pro Fahrer: 5% Rundenabzug - Arbeiten am Fahrzeug während der Umsetzpause oder anderen Rennunterbrechungen: Stop&Go Strafe³⁾ - Unsportliches Verhalten – z.B. unangemessene(s) Fahrweise / Verhalten, Vernachlässigung der Pflichten als Einsetzer: Stop&Go Strafe⁴⁾ <p>Wertungsstrafen für die Verletzung technischer Bestimmungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vor jedem Wertungslauf: keine Zulassung zum Wertungslauf - Während eines Wertungslaufes: Behebung des Mangels/der Mängel innerhalb von 10 Runden nach deren Auftreten. Sind diese 10 Runden ohne Mängelbehebung absolviert, muss das Fahrzeug bis zur Instandsetzung in der ausgewiesenen Servicezone abgestellt werden. - Nach jedem Wertungslauf unzureichende Bodenfreiheit 1% Rundenabzug pro angefangene 0,1mm nicht eingehaltene Gewichte (Mindest- und Maximalgewicht!) 1% Rundenabzug pro angefangenes Gramm
------------------------	---

INFOS	
SLP-Cup West: www.rennserien-west.de	E-Mail: slp-cup@rennserien-west.de

³⁾ Die Dauer der Stop&Go Strafe liegt im Ermessen des Veranstalter – jedoch nicht unterhalb des Zeitgewinns durch die Arbeiten am Fahrzeug.

⁴⁾ Die Dauer der Stop&Go Strafe liegt im Ermessen des Veranstalters – und ist abhängig von der Schwere des Vergehens / dem Grad der Unvernunft.